„Heute Pfarrcaritas sein“

Impulse für Pfarreien und Freiwillige

Pfarrcaritas-Tagung am 5. Oktober 2024

Am 5. Oktober 2024 findet von 9 bis 13 Uhr die diesjährige Tagung der Pfarrcaritas unter dem Motto „Heute Pfarrcaritas sein - comunità in cammino“ statt. Diese Veranstaltung bietet Gelegenheit, sich mit den aktuellen Herausforderungen und Perspektiven der Pfarrcaritas auseinanderzusetzen und gemeinsam Wege zu finden, wie wir als Gemeinschaft aktiv und wirksam helfen können. Die Tagung werden Bischof Ivo Muser, Seelsorgeamtsleiter Reinhard Demetz und Gottfried Ugolini als Referenten begleiten. Jeder von ihnen bringt wertvolle Einblicke und Erfahrungen mit, die uns helfen werden, die Rolle der Pfarrcaritas in unserer heutigen Gesellschaft und im Wandel der Zeit besser zu verstehen und zu gestalten.

Nach den Grußworten von Direktorin Beatrix Mairhofer wird Bischof Ivo Muser mit einem Kurzvortrag beginnen und über die Wichtigkeit und Rolle der Pfarrcaritas, besonders in der heutigen Zeit, reflektieren. Zitat von Bischof Muser: "Wir wollen lieben, weil er uns zuerst geliebt hat" (1 Joh 4,19). Der christliche Glauben beginnt nicht mit einem kategorischen Imperativ, sondern mit einer kategorischen Zusage: Du bist von Gott geliebt. Diese Grundaussage steht vor allen Aufforderungen, Aufgaben und Appellen. Vor dem Tun gibt es ein Sein. Das ist der innerste Punkt der christlichen CARITAS, der durch nichts zu ersetzen ist. Noch einmal anders gesagt: Weil ich von Gott geliebt bin, gibt es mich und deswegen kann ich mich und andere lieben.“

Die Caritasarbeit vor Ort ist essenziell für die Gemeinschaft und spielt eine wesentliche Rolle in einer zunehmend herausfordernden Welt. Bischof Musers Worte sollen motivieren, die Bedeutung der Arbeit der Pfarrcaritas vor Ort neu zu erkennen und wertzuschätzen.

Gottfried Ugolini wird sich mit unseren Kraftquellen und unseren Wurzeln beschäftigen, die uns helfen sollen, trotz der derzeitigen Veränderungen festen Boden unter den Füßen zu behalten. Zitat von Ugolini: Als Freiwillige in der Pfarrcaritas mitzuarbeiten, bietet bereichernde Begegnungen mit anderen Menschen. Für andere aufmerksam und fürsorglich da sein, setzt die Sorge für sich selbst voraus. Mit und für Menschen Zeit zu verbringen und gemeinsam zu gestalten, erfordert eine ehrliche und gesunde Selbsteinschätzung der eigenen Motivation. Ich achte auf meine Bedürfnisse und Grenzen, um mich und die anderen weder zu überfordern noch zu enttäuschen. Selbstfürsorge ist Qualitätsmerkmal in der Freiwilligenarbeit in der Caritas.

„Es ist wichtig, dass man beim Helfen, wenn man auf andere schaut, sich selbst nicht vergisst, sondern auch aus eigenen spirituellen und gemeinschaftlichen Quellen Kraft schöpfen lernt. Dabei soll die Bedeutung von Solidarität und Zusammenhalt in der gemeinsamen Quelle ein roter Faden sein“, sagt dazu Brigitte Hofmann, die Leiterin der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit.

Abschließend wird Reinhard Demetz, der Leiter des Seelsorgeamts, das Thema der Evangelisierung und der Freude in Bezug auf die Pfarrcaritas vertiefen. In seinem Vortrag wird er neue Ansätze und eine neue Haltung aufzeigen, die uns für die Zukunft rüsten soll. Wichtig sei, dass wir unsere Aufgaben mit Begeisterung und Hingabe erfüllen und er wird erklären, was es mit der Evangelisierung in unserer täglichen Arbeit auf sich hat. „Sein praxisorientierter Ansatz wird uns wertvolle Impulse für unsere tägliche Arbeit geben und uns daran erinnern, dass Freude und Engagement Hand in Hand gehen sollten“, kündigt Hofmann an.

Ein besonderer Höhepunkt der Tagung wird die Fragerunde mit Bischof Ivo Muser sein. Hier haben die Teilnehmenden Gelegenheit, direkt mit dem Bischof ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. „Es ist gut und wichtig, dass hier ein Austausch stattfindet und Anliegen bzw. Fragen vorgebracht werden, die uns bewegen und auf die wir eine Antwort suchen“, sagt Hofmann.

Die Tagung „Heute Pfarrcaritas sein - comunità in cammino“ bietet außerdem für alle Mitglieder und Interessierten die Möglichkeit, sich zu vernetzen, auszutauschen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. „Es ist ein Tag des Lernens, der Inspiration und der Gemeinschaft, der uns helfen wird, unsere Aufgaben mit neuem Mut und Engagement anzugehen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen inspirierenden Austausch. Möge diese Tagung uns alle stärken und uns auf unserem Weg als Pfarrcaritas begleiten und unterstützen“, lädt Hofmann zu zahlreicher Teilnahme auf.

Um an der Tagung teilzunehmen, wird aus organisatorischen Gründen gebeten, sich via Email unter [gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it](mailto:gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it) bis 27. September anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Tagung wird zweisprachig, doch ohne Simultanübersetzung angeboten.

Um über die verschiedenen Angebote und Projekte der Dienststelle auf dem Laufenden zu bleiben, finden Interessierte alle Informationen auf der Homepage unter <https://caritas.bz.it/mithelfen/pfarrcaritas/weiterbildung.html>.